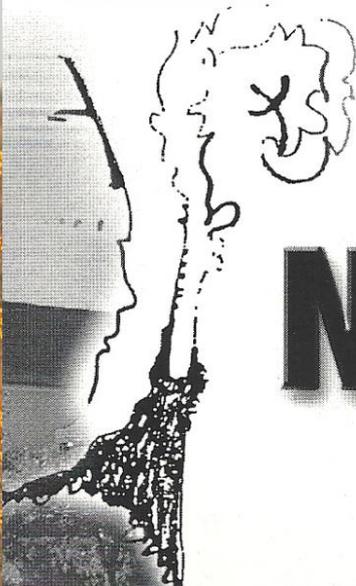


NIKOLAUS BOTE



Liebe Pfarrangehörige!

Hl. Joseph, Vater der Armen

"Kommt alle zu Joseph, dem Vater der Armen, er stillt den Kummer, er heilet den Schmerz", so heißt es in einem bekannten Josephslied. Die Menschen haben sicher besonderen Respekt vor einem Mann, der in so schöner Weise Vaterfigur ist. Sich um die eigenen Kinder zu kümmern, das tun Gott sei Dank viele Papas. Aber die Bibel berichtet von Joseph, dass er selbst alle Ansprüche zurück gestellt hat, um Maria und ihrem Sohn beizustehen. Unter allen möglichen Opfern und der Bereitschaft, alles zu geben, was er hatte. Die Theologie kennt 7 Schmerzen des Hl. Joseph: am Beginn seiner Geschichte in der Heiligen Familie die Angst, Maria könnte ihn betrogen haben, weil sie schwanger ist, aber nicht von ihm. Joseph aber will sie nicht brüskieren. Er will in aller Stille gehen. Im Traum erfährt er, dass Maria ihn nicht betrogen hat. Dann muss Joseph betteln gehen, dass er für Maria einen Ort zum Gebären aufreiben kann. Unsere Krippen zeugen von der Not der Heiligen Familie. Am 8. Tag nach der Geburt des Gottessohnes wird er nach jüdischer Sitte beschnitten. Joseph ahnt bereits, dass Jesus nicht nur als Jude in sein Volk eintreten wird, sondern auch als Erlöser auftreten wird, und das nicht ohne zu leiden. Als dann Jesus als "Erstgeborener" am 40. Tag im Tempel durch ein Opfer ausgelöst wird, hört Joseph, wie Maria prophezeit wird, wieviel Schmerz sie erwartet. Danach berichtet das Matthäusevangelium von der Flucht vor dem herrschsüchtigen und blutrünstigen Herodes nach Ägypten. Aber auch die Rückkehr nach Herodes' Tod ist von Angst und Unsicherheit geprägt. Joseph kann nicht nach Hause, er zieht mit seiner Familie nach Nazaret. Das letzte, dass wir von Joseph wissen, ist die Angst, die er gemeinsam mit Maria ausgestanden hat, als sie Jesus bei einer Wallfahrt drei Tage lang verzweifelt gesucht haben, bevor sie ihn endlich im Tempel gefunden haben. Mehr berichtet die Bibel über diesen stillen Heiligen nicht. Aber wer einmal nach Mogsersdorf kommt, sollte unbedingt in die Pfarrkirche gehen. Dort findet sich ein wunderschönes Fenster mit dem Tod des heiligen Joseph. Jesus und Maria sind bei ihm und geben dem Tod dieses so schön zu Ende gedienten Lebens des biologischen Pflege-Vaters, aber zugleich waschechten "Papas" des Jesuskindes, eine so schöne Note. Auch in unserer Werktagkapelle steht er nun wieder: der heilige Joseph, der Vater der Armen. Kommt alle zu ihm, er heilet den Schmerz...Als ich unseren Kreuzweg beim Friedhof das erste Mal gesehen habe, war ich verwundert und zugleich zum Nachdenken angeregt. Solche Darstellungen hatte ich noch nie gesehen. Jeweils zwei Stationen auf einem Bild. Ineinander verwoben. Wahrscheinlich wollte man bei der Errichtung des Kreuzweges lediglich den Weg besser zur Geltung bringen, indem man weniger Marterl errichten musste. Wir könnten in der Konstellation aber auch sehen, dass wir im Leben oft mit Situationen zu tun haben, wo mehreres zusammen kommt, zum Beispiel dass wir eine Last aufgedrückt bekommen, und diese auch tatsächlich annehmen und tragen lernen. Oder dass wir zusammenbrechen, und da begegnet uns eine Vertrauensperson, von der wir uns verstanden und begleitet wissen. Fast jede Kreuzwegstation werden wir symbolisch in Verbindung bringen können mit dem Ernst, den das Leben oft spielt. Manche Station hätten wir wohl gerne ganz ausgelassen. Am Ende bleibt uns aber der Trost, dass unser Heiland immer dabei ist und uns ein endgültiges Ostern vorbereitet hat.



Ein frohes Osterfest wünscht Euch - Matthias

Vorstellung der Erstkommunionkinder

„**Farbenfroh mit Jesus**“ lautet das Motto der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion, die mit dem Vorstellungsgottesdienst am 26.11.2023 begonnen hat. Neben den Vorbereitungsstunden, die von den Eltern gestaltet werden, stehen auch eine Kirchenrallye und ein Ministranten-Schnuppern am Programm. Wir wünschen den zehn Kandidatinnen und Kandidaten viel Freude und Spaß sowie eine farbenfrohe Vorbereitungszeit!



Mila Emma Erna Ben Elias Leon Sebastian Benjamin Boualem Matteo

SCHÖN, DASS IHR DABEI SEID!

Senioren-gottesdienst mit Krankensalbung, 9. Dezember 2023 im Haus St. Nikolaus



Advent

Danke der Chorgemeinschaft Kemetten-Litzelsdorf und dem Bläserensemble für die musikalische Gestaltung eines Adventgottesdienstes



Sternsingen 2024

36 Kinder und Jugendliche sowie neun Begleitpersonen waren am 5. Jänner unterwegs, um die Botschaft von Weihnachten in die Häuser der Menschen zu tragen und gleichzeitig Spenden für notleidende Familien zu sammeln.

Rund 500 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden mit den Sternsingerspenden jährlich unterstützt. Heuer z.B. Guatemala, das nach langen Jahren des Bürgerkrieges vor großen Herausforderungen steht – dort erhalten Kinder und Jugendliche durch Schutz und Bildung eine Perspektive und lernen, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen.



Ein Dankeschön allen engagierten Sternsingerinnen und Sternsängern von 5 (!) bis 15 Jahren, sowie ihren Begleitpersonen.

Eine schöne Tradition lebte heuer wieder auf: drei Krippler-Trägerinnen haben die Sternsinger-Gruppen begleitet – wir hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr ☺!



Wir danken besonders:

... allen Spenderinnen und Spendern, die einen Gesamterlös von 3926,63 € ermöglichten.

... Christa Wilfinger-Benkö, die auch dieses Jahr die gesamte Sternsingeraktion in bewährter Weise für unsere Pfarre organisierte.

... allen fleißigen Helferinnen, die für die Mittagsverpflegung der hungrigen Sternsinger gesorgt haben; namentlich: Regina Bauer, Gabi Rosenkranz und Magda Wilfinger.

... Josef Mühl, bekannt als unser Wirt-Pepperl, für eine großzügige Lebensmittelspende sowie seine Unterstützung des Küchenteams beim Schnitzelfrittieren (gemeinsam mit Raimund Hochwarter und Reinhold Pieler).

Vergelt's Gott!

Vorstellung Firmlinge

„Ich bin Teil der Schöpfung Gottes“ - Neun Firmkandidaten und Kandidatinnen (Justin, Johanna, Luca, Leonie, Elias, Amy, Luisa, Amelie, Leonie) haben sich der Gemeinde vorgestellt und erzählt, wie sie in ihrem täglichen Leben einen Beitrag zur Erreichung der 17 SDGs (Agenda 2030) für eine bessere Welt leisten.

Miteinander statt jeder für sich ist auch das Motto der Firmvorbereitungszeit, für die die Jugendlichen den Segen ihres Firmspenders Stadtpfarrer Norbert Filipitsch erhalten haben. Danke an alle, die den Gottesdienst mitgestaltet und mitgefeiert haben!



Weltgebetstag der Frauen

In Ökumenischer Gemeinschaft haben wir am 1. März den Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Gemeindesaal gefeiert. Das Gastgeberland ist Palästina, aufgrund der aktuellen Geschehnisse ist das Motto „... durch das Band des Friedens“ besonders bedeutsam.

Wir haben einen Olivenzweig als Zeichen des Friedens geteilt.

Die Kollekte wird für ein Ökumenisches Begleitprogramm zur Verfügung gestellt, um an besonders gefährdeten Plätzen Menschen und Gruppen zu unterstützen, die sich für ein friedliches Zusammenleben einsetzen.



Die Weihnatskrippe aus dem frühen 20. Jahrhundert erstrahlt in neuem Glanz

An der alten Krippe und dem Hintergrundbild hat der Zahn der Zeit sichtbare Spuren hinterlassen. Sie wurde von Anton Zenz – einem Krippenbauer aus Brunensee/Stmk. – im Jahre 1927 gebaut!

Das Restaurieren erschien aufgrund des starken Wurmbefalls sehr aufwendig, wenn nicht sogar unmöglich. Krippenbaumeister Koller Heinz hat sich der Herausforderung gestellt und die Krippe in mehreren Arbeitsschritten und -techniken mit Liebe zum Detail und viel Fingerspitzengefühl restauriert. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Die restaurierte Krippe kann jeden Sonntag im Anschluss der heiligen Messe während des Pfarrkaffees, bzw. nach tel. Voranmeldung bei Roswitha Krutzler (0664/3526582) im Haus St. Nikolaus besichtigt werden.

Die Pfarre Kemetten freut sich über jede Spende, die dem Erhalt der Krippe dient!



GEMEINSAM UNTERWEGS



Zwei Jünger gingen voll Not und Zweifel, traurig war ihr Gesicht. Doch da kam Jesus und sprach mit ihnen, und plötzlich wurde es Licht.

Ostermontag, 01.04.2024 –Emmausgang nach Wolfau

Unsere diesjährige Emmaus-Wanderung führt uns zu unseren Mitchristen nach Wolfau.

Abmarsch ist um 7 Uhr bei der Pfarrkirche Kemeten!

Um 10 Uhr findet eine Festmesse mit Bischof Ägidius aus Anlass der Errichtung des Seelsorgeraumes „Emmaus“ mit den Pfarren Wolfau, Kemeten und der Filialkirche Markt Allhau statt.

Alle Mitchristen in unserer Pfarre die nicht zu Fuß gehen wollen bzw. können, aber an dieser feierlichen Gemeinschaft teilhaben möchten, sind auf das Herzlichste eingeladen den Gottesdienst in Wolfau mitzufeiern.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Die Außenfassade der Kirche wurde im vergangenen Jahr umfangreich renoviert. Die Restarbeiten werden in den nächsten Monaten abgeschlossen.

Für jede Unterstützung sind wir sehr dankbar!

Spenden und Zuwendungen erbitten wir auf folgendes Konto:

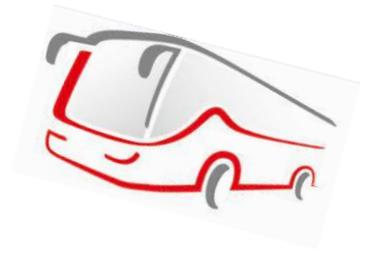
IBAN: AT12 3312 5000 0180 0382

Verwendungszweck: Außenrenovierung

Allen, die einen Beitrag leisten, ein herzliches Vergelt's Gott!



Wallfahrten



10-jährige Buswallfahrt nach PTUJSKA GORA und Jeruzalem (Slowenien)

Samstag, 21. September 2024

7:00 Uhr:

Abfahrt von Kemetten nach PTUJSKA Gora – bedeutender Wallfahrtsort Slowenien
(unterwegs Frühstückspause)

11:00 Uhr:

Hl. Messe in der Basilika anschl. Führung - Danach Weiterfahrt zum Mittagessen
Dann Weiterfahrt in die Weinregion Jeruzalem – Weinprobe von 4 Weinen mit Käse und Brot
in einem Weingut - Dannach Andacht und Führung in der Kirche Jeruzalem
Bei Heimreise in Klöch – Buschenschankesuch

REISEPASS oder Personalausweis erforderlich (darf abgelaufen sein)

Fahrpreis: **Bus + Weinkost + Führungen**

30 Personen:	EUR 42,-
35 Personen:	EUR 38,-
40 Personen:	EUR 35,-
45 Personen:	EUR 33,-

Anmeldung bei: Pfeiffer Walter (0664/2413085)
Müllner Johann (0664/5058386)

Fußwallfahrten

- 01. Mai: Pöllauberg (Abmarsch 05:30 Kirche)
- 04-06. Juli: Mariazell (40-jähriges Jubiläum)

Nähere Informationen sowie Anmeldungen bei
Pieler Andreas, Tel.: 0660/6511983



Termine unserer Pfarre

STAATSFEIERTAG

☀️ Mittwoch, 01.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

CHRISTI HIMMELFAHRT / ERSTKOMMUNIONSTAG

☀️ Donnerstag, 09.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

MUTTERTAG

☀️ Sonntag, 12.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

PFINGSTSONNTAG

☀️ Sonntag, 19.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

PFINGSTMONTAG

☀️ Montag, 20.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

FIRMUNG

☀️ Sonntag, 25.05.2024, 14:30 Uhr Hl. Messe

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

☀️ Sonntag, 26.05.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

FRONLEICHNAM

☀️ Donnerstag, 30.05.2024, 10:00 Uhr Hl. Messe und Prozession, mitgest. Kirchenchor/Musikverein

VATERTAG

☀️ Sonntag, 09.06.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

MAIANDACHTEN:

☀️ Sonntag, 05.05.2024, 19:00 Uhr, Obertrumkapelle

☀️ Sonntag, 12.05.2024, 19:00 Uhr, Friedhofkapelle

☀️ Sonntag, 26.05.2024, 19:00 Uhr, Saubergkapelle (musik. gestaltet vom Kirchenchor)

MARIA HIMMELFAHRT

☀️ Dienstag, 15.08.2024, 10:20 Uhr Hl. Messe

PFARRFEST

☀️ Sonntag, 25.08.2024, 10:00 Uhr Hl. Messe

Gottesdienstordnung für die Karwoche und Ostern

Samstag, 23.03.2024	18:00 Uhr Hl. Vorabendmesse anschl. Bußandacht
Palmsonntag, 10.03.2024	10:00 Hl. Messe im Anschluss Palmweihe beim Kriegerdenkmal (kleine Palmbüsche werden von den Kindern verteilt – freie Spende)
Gründonnerstag, 28.03.2024	19:00 Uhr, Feier des letzten Abendmahls, Ölbergstunde
Karfreitag, 29.03.2024 (Fast- und Abstinenztag)	09:00 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu (Bitte Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen)
Karsamstag, 30.03.2024 (Osternacht)	11:00 Uhr Speisensegnung Das Hochfest der Auferstehung des Herrn mit Speisensegnung findet um 19:30 in der Pfarrkirche Kemeten statt
Ostersonntag, 31.03.2024	10:20 Uhr Hl. Messe, Auferstehungsmesse
Ostermontag, 01.04.2024	Emmausgang nach Wolfau (siehe Bericht) 10 Uhr Festmesse mit Bischof Ägidius anschl. Agape
Sonntag, 07.04.2024 Weißer Sonntag / Taufsonntag	10:20 Uhr Hl. Messe (Fest der Barmherzigkeit Gottes)

Krankenbesuche:

Anmeldung bei Paul Evi (0664/1500388)

Anmerkung: Besuche von kranken und alten Menschen sind grundsätzlich jederzeit möglich – die Angehörigen können persönlich mit Herrn Pfarrer Matthias Platzer (0676/880708528) Kontakt aufnehmen.